



## Medienkompetenz in der Kita – Kostenloser Service für Kitas in Nordrhein-Westfalen

### THEMA IM BLICK



#### Thema im Blick:

#### Ich sehe was, was du nicht siehst - Sachensucher und Naturkundlerinnen fotografieren ihre Entdeckungen

Ostern steht vor der Tür und für viele Kinder ist das mit dem Anmalen und Suchen von Ostereiern verbunden. Doch auch **in unserer gewohnten Umgebung gibt es viel zu entdecken und zu beobachten**. Also wieso bis Ostern warten? Schon jetzt können die Kinder auf Sachen- und Farbensuche gehen. Mit Foto- und Videokamera können sie das Gefundene dokumentieren und zusammenstellen.

In dieser Ausgabe des MekoKitaService erhalten Sie Anregungen, **wie Sie mit Kindern spielerisch Formen und Farben erforschen können** und wie sich durch einen fantasievollen Blick und die Wahl eines Bildausschnittes überall plötzlich Phantastisches entdecken lässt.



## MEDIEN IN GESPRÄCH UND SPIEL



### Welche Farben und Formen entdecke ich?

#### – Ein Fotoprojekt

Das Projekt lässt sich sehr gut mit allgemeinen Aufgaben der frühkindlichen Bildungsbereiche, **wie Mathematische und Naturwissenschaftliche-technische Bildung**, kombinieren: Wo sind runde, wo sind drei-, vier-, mehreckige Gegenstände zu finden, gibt es außer Ostereiern auch noch andere eierförmige / ovale Dinge rund um die Kita?

Welche blauen, roten, gelben, orangen, grünen oder auch pinkfarbenen Sachen sind in der Kita zu finden?

**Auch außerhalb der Kita selbst lässt sich viel entdecken: Was bewegt sich hier im Gelände?** Welche Tiere krabbeln, kriechen und flattern draußen herum? Welche (Spiel-)Geräte sind beweglich? Welche Farben haben sie und aus welchen Formen bestehen sie? Sind Käfer eher eckig oder länglich? Haben Blütenblätter Spitzen oder sind sie rund? Die Kinder können mit der Fotokamera oder der Videofunktion des Tablets oder der Fotokamera ihre Suchergebnisse festhalten. Was haben sie alles gefunden? Gemeinsam in der Gruppe zeigen die Kinder ihre Aufnahmen. Hier lassen sich sehr gut weitere Gespräche oder Recherchen anschließen.

#### Vorbereitung

Überlegen und sammeln Sie gemeinsam mit den Kindern, was sie bereits zu Farben und Formen wissen.

#### Anregungen zum Gespräch:

- Welche Farben seht Ihr hier in unserer Gruppe?
- Was ist Eure Lieblingsfarbe?
- Welche Farbe mögt Ihr nicht so gern?
- Welches Essen ist rot/blau/grün/orange?
- Welche gelben, roten, blauen, grünen (etc.) Tiere, Pflanzen, Dinge drinnen oder draußen kennt ihr noch?
- Welche Form hat ein Ball, ein Ei, ein Kasten, welche Formen kennt ihr noch?
- Welche Vorteile haben runde, drei-, viereckige Formen?

## MEDIEN IN GESPRÄCH UND SPIEL



Als Erweiterung können Sie auch unser Material „**Das Wimmelbild**“ mit den Kindern besprechen:

- Wer trägt ein blaues Oberteil?
- Welche Formen sind auf dem Bild zu sehen? (der runde Ball, der grüne rechteckige Hocker, die dreieckigen Dächer, die rechteckigen Bücher, usw.)
- Welche Farbe hat das Ufo/der Gemüsestand/die Fahrradtasche?

### **Tipp:**

Um die Wahrnehmung und die Aufmerksamkeit für die Umgebung, Formen und Farben zu schulen, kann zur Vorbereitung das Spiel „Ich sehe was, was du nicht siehst“ gespielt werden.

### **Fotografiert Farben und Formen**

Lassen Sie die Kinder nun mit der Fotokamera oder dem Tablet alle Formen und Farben fotografieren, die ihnen in der Kita oder draußen begegnen. Sammeln Sie die Ergebnisse und schauen Sie sich diese über einen Beamer an oder drucken Sie diese aus.

### **Gestalten Sie eine Ausstellung**

Die Ergebnisse dieser Foto-Recherche können auch gut Teil einer Frühlings-Ausstellung in der Kita sein. Die Präsentation der Fotos kann dabei ganz unterschiedlich gestaltet werden:

- Nach Farben sortiert: An einer Wand hängen nur die blauen Bilder, an einer anderen nur die roten oder gelben Fotografien.
- Nach Formen sortiert: Alle Dreiecke werden zusammengehängt, alle runden Formen, usw.
- Fotos an ungewöhnlichen Orten präsentieren: Die Fotos werden laminiert und außerhalb der Kita in einen Baum oder Strauch gehängt, der so in einen kunterbunten Frühlingsbaum verwandelt wird



## MEDIEN UND FAMILIE



### Gemeinsam die Umgebung sehend wahrnehmen und entdecken



Viele Familien nutzen häufig mit dem Smartphone aufgenommene Fotos zur Dokumentation des Familienlebens. Regen Sie die Eltern an, Fotografie, ähnlich wie in der Kita, zur Erforschung und gezielten Wahrnehmung der Umgebung zu nutzen. Eine Fotosafari eignet sich auch für Eltern-Kind-Projekte. Statten Sie Familien mit verschiedenen Foto-Aufträgen aus, die dokumentierten Funde können dann zu einer Ausstellung in der Kita zusammengestellt werden.

Auch hier lässt sich Ungewöhnliches in normalen Gegenständen entdecken und fotografieren. Regen Sie die Eltern an mit den Kindern Geschichten zu den Bildern zu entwickeln und die Fotos weiter zu gestalten, sei es als digitale Collage oder mit „echten“ Materialien, die dem ausgedruckten Bild hinzugefügt werden. Was passiert, wenn das Wolken-Nilpferd das Steckdosen-Gesicht trifft?

Folgendes Material zum Thema Fotografie können Sie den Eltern vom MekoKitaService mitgeben.

- **Geheimauftrag: Fotoreihen Wir raten Farben und Formen**
- **Wir gestalten ein Fotorätsel**
- **Wir wechseln die Perspektive**
- **Wir experimentieren mit Einstellungen**
- **Optische Täuschungen selber machen**

## MEDIEN AKTIV



### Geheimauftrag: Raten von Farben und Formen!

Neben dem freien Fotografieren können kleine Fotoaufgaben Kinder bewusst anregen und spielerisch fördern. Eine Methode können z.B. die „Geheimaufträge“ sein: **Eine kleine Gruppe von drei bis vier Kindern im Alter von ca. 3-4 Jahren bekommt den Auftrag, fünf oder mehr Dinge zu fotografieren**, die z.B.

eckig, rund, gelb, grün oder rot sind. Bei älteren können die Aufgaben anspruchsvoller sein: sie können dann z.B. alles fotografieren, was sich bewegt, auf dem man sitzen kann, was selber laufen kann, was wächst, usw. ...

Die Aufträge werden jeweils geheim ausgeführt, so dass im Anschluss die anderen Kinder raten können, was diese Bilder gemeinsam haben und wie der Geheimauftrag wohl lautete. Verwenden Sie als Anregung für diese Fotomethode unser Material:

**Geheimauftrag: Raten von Farben und Formen!**



### Fantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind

Mit dem Fotoapparat können Kinder sich auf eine Entdeckungsreise begeben? Dabei kann die sich verändernde Natur kreative Anregungen liefern. In Bäumen, Pflanzen, Wolken, Gegenständen in und außerhalb der Kita können die Kinder, wenn sie ihre Fantasie spielen lassen, Spannendes entdecken. Sieht diese Wolke aus wie ein Elefant? Oder der Ast, wenn ich von hier gucke wie ein Krokodil? Kann ich in der Baumrinde ein Gesicht erkennen? Besonders das „Finden“ von Gesichtern lässt sich draußen und drinnen gut ausprobieren. Diese lassen sich auch gut in Steckdosen, Armaturen, Straßenschilder oder Autos entdecken. Diese zu entdecken, sie anderen zu zeigen und mit dem Fotoapparat zu dokumentieren macht großen Spaß.

Anregungen zu Naturerkundungen realer Tiere und Pflanzen gibt unser Newsletter: **Der Natur auf der Spur**

Gestalten Sie im Anschluss eine Ausstellung mit den Fundstücken und regen Sie die Kinder an, dazu kleine Geschichten zu erfinden. Geben Sie den fantastischen Wesen Namen und Eigenschaften. Die Geschichten können dann „live“ zu den einzelnen ausgedruckten oder präsentierten Fotos erzählt werden oder Sie schneiden diese als Audioaufzeichnung mit.

Nutzen Sie als Anregung zum Entwickeln von Geschichten auch unseren Newsletter: **Eine Zeit voller Geschichten**

## MEDIEN AKTIV



### Medienpädagogische Ziele:

- Schulung der Wahrnehmung
- Kennenlernen und Erkennen von Farben und Formen
- Förderung von Sprache durch Benennung der Formen
- Technischer Umgang mit Fotokamera/Tablet
- Förderung der Kreativität und Phantasie
- Anregung schaffen, um Geschichten zu erzählen





## LINKS UND TIPPS:



**Hier stellen wir Ihnen monatlich Internetseiten und Materialien für die Kita-Praxis vor.**

---

### **KIM-Studie 2016**

In diesem Jahr hat der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest wieder eine neue KIM-Studie veröffentlicht. Diese untersucht regelmäßig das Mediennutzungsverhalten der sechs- bis 13-Jährigen. Nach wie vor gehört dabei Fernsehen und Freunde treffen zu den wichtigsten Freizeitbeschäftigungen der Kinder. Im Vergleich zu der letzten Erhebung hat insbesondere die Beschäftigung mit Tablets stark zugenommen, insbesondere bei älteren Kindern. Ebenso sind in praktisch allen Familien mit Kindern Fernseher, Handy/Smartphone, Internetzugang sowie ein Computer oder Laptop vorhanden. In knapp neun von zehn Haushalten gibt es ein Radio, Smartphones sind bei 84 Prozent vorhanden. Digitalkameras und Spielkonsolen sind in drei von vier Familien verfügbar. Dabei ist gerade bei den jüngeren Kindern im Alter von 6-7 Jahren eine Steigerung in der Internetnutzung zu erkennen. Ein Grund mehr, sich schon in der frühen Förderung mit Medienbildung und Medienerziehung zu befassen.

[Zur Übersicht der Studie  
Lange Version PDF](#)

---

### **Datenbank für Kindermedien**

Eine Übersicht und Empfehlungen von Webseiten und Apps für Kinder bietet die neue Datenbank des Initiativbüros „Gutes Aufwachsen mit Medien“.

[Datenbank zu Kindermedien](#)

---

### **Broschüre „Datenschutz in Kindertageseinrichtungen - zum Schutz des Kindes“**

Die gemeinsame Broschüre des baden-württembergischen Kultusministeriums, der kommunalen Landesverbände, der kirchlichen und sonstigen freien Trägerverbände, der Kirchen und ihrer Datenschützer und des Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg gibt Auskunft und Informationen für Eltern, Erzieherinnen und Erzieher zum Datenschutz in Kindertageseinrichtungen. Im Serviceteil sind Kopiervorlagen für Einwilligungserklärungen.

[Broschüre zu Datenschutz in den Kindertageseinrichtungen](#)

## LINKS UND TIPPS:



### Farben und Formen: Anregungen für die Kita

#### Sachensucher ... tolle Dinge finden wie Pippi Langstrumpf

Anregungen zur Sachensuche, denn laut Pippi Langstrumpf kann man als Sachensucher alles Mögliche finden. Von Goldklumpen über Straußenfedern, tote Ratten, Knallbonbons bis hin zu kleinen Schraubenmuttern. Besonders begeistern kann sie sich auch für alte Blechbüchsen und leere Garnrollen.

[zur Webseite efrainstochter.de](#)

---

#### Rot, gelb, grün und blau - ein Farbprojekt in der Kita

Ein Beispiel für ein Farbprojekt bietet die Webseite Kinderkram.de. Der Einsatz von Apps oder der kreative Einsatz einer Fotokamera können diese Projekte sinnvoll erweitern.

[Zum Farbenprojekt](#)

---

#### Meine ersten Tangram-Spiele HD – ein Puzzle-Spiel für Kinder

Als thematischen Einstieg zu Farben oder Formen können Apps gut genutzt werden. Diese App schult zudem Feinmotorik und Formerkennung und eignet sich insbesondere für jüngere Kinder als 2 Jahren.

[Zur App und zur Bewertung](#)



# Geheimaufträge!

## Fotoreihen: Was haben diese Bilder gemeinsam?

### Wir brauchen:



### Denkt euch Geheimaufträge aus



→ Eine Kindergruppe denkt sich jeweils die Geheimaufträge für die andere Gruppe aus

### Verteilt die Zettel!



→ Wichtig: Keine Gruppe darf der anderen ihren Geheimauftrag verraten!

### Überschrift: Jetzt geht's los!

→ Sucht nach Sachen, die zu eurem Auftrag passen und fotografiert sie.



### Anregung und Varianten für die älteren Kinder:



→ Fotografiert 5 unterschiedliche Dinge!

→ Die Geheimaufträge werden schwieriger!

Fotografiert alles, was mit Wasser zu tun hat.

Fotografiert alles, was Geräusche macht.

Fotografiert alles, was wächst.

→ Die Gruppe bekommt eine Zeitvorgabe und/oder die schnellste Gruppe gewinnt!

### Was haben diese Bilder gemeinsam? - Erratet die Geheimaufträge!



→ Zeigt die Fotos nacheinander auf dem Beamer/Tablet oder druckt die Fotos aus. Die anderen Kinder raten, was die Bilder gemeinsam haben!

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)  
Zollhof 2, 40221 Düsseldorf  
www.lfm-nrw.de

Direktor: Dr. Tobias Schmid

### Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Dr. Peter Widlok  
Koordination: Regina Großefeste

### Abteilung Förderung

Verantwortlich: Mechthild Appelhoff  
Redaktion: Rainer Smits  
E-Mail: mekokitaservice@lfm-nrw.de

---

### REDAKTION

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V., gemeinnütziger  
Verein zur Förderung der Medienpädagogik und Medienbildung in Deutschland  
www.gmk-net.de

### Ansprechpartnerinnen

Anja Pielsticker, Renate Röllecke, Tanja Kalwar  
E-Mail: gmk@medienpaed.de



---

### GESTALTUNG

Katharina Künkel, Büro für Gestaltung, Bielefeld | E-Mail: post@kkuenkel.de

---

### ILLUSTRATION

Matthias Berghahn, Bielefeld | E-Mail: berghahn@teuto.de

---

